

# **Kalibrierung der Reifendruckkontrolle für Systeme der Firma Beru u.a. für den BMW 7er (E38 und E65)**

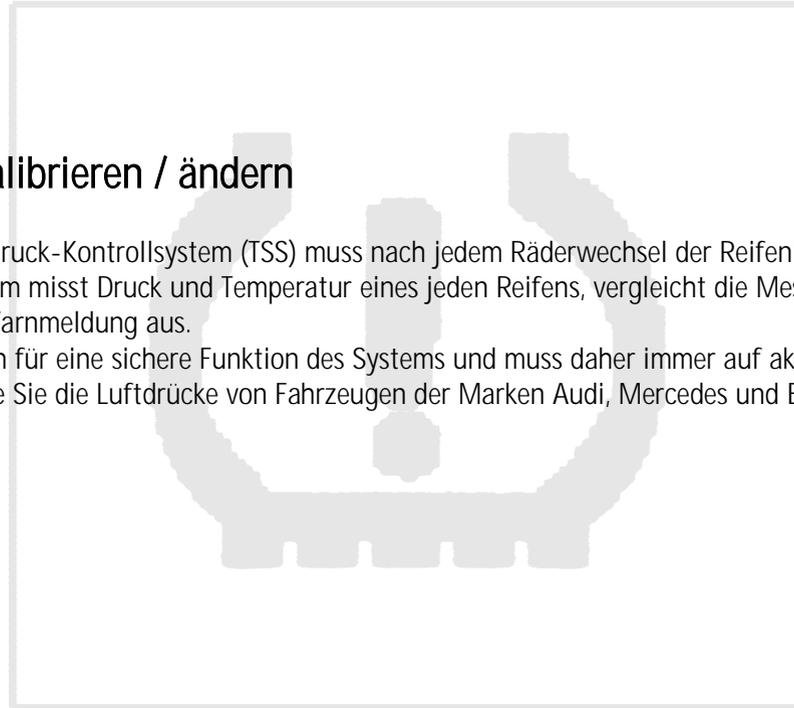
Mehr Infos, Tipps und Tricks zu allen bisher gebauten BMW 7er-Serien finden Sie unter:  
<http://BMW.TheTwinS74.de>

# Beru Tire Safety System TSS - das Reifendruck- Kontrollsystem

## Reifenluftdruck neu kalibrieren / ändern

Bei Fahrzeugen mit Beru Reifendruck-Kontrollsystem (TSS) muss nach jedem Räderwechsel der Reifenluftdruck als Solldruck neu abgespeichert werden. Das System misst Druck und Temperatur eines jeden Reifens, vergleicht die Messwerte mit dem Solldruck und gibt bei Druckverlust eine Warnmeldung aus.

Der Solldruck ist also maßgeblich für eine sichere Funktion des Systems und muss daher immer auf aktuellem Stand sein. Die folgende Anleitung zeigt, wie Sie die Luftdrücke von Fahrzeugen der Marken Audi, Mercedes und BMW neu kalibrieren.



**! Vor dem Kalibrieren immer darauf achten, dass die Reifen mit den vom Fahrzeughersteller angegebenen Reifendrücken (siehe Fahrzeughandbuch) befüllt sind.**

Kalibrierung immer erforderlich, wenn:

- Reifendruck geändert wurde
- neue Radelektronik montiert wurde
- das Reserverad als Laufrad montiert wurde
- Steuergerät ausgetauscht wurde.

Reifen mit vorgeschriebenem Reifendruck befüllen.  
Zündschlüssel in Stellung 2 drehen. Motor **nicht** starten!

Audi

A 8 (D2)

A 6 Allroad (4B)

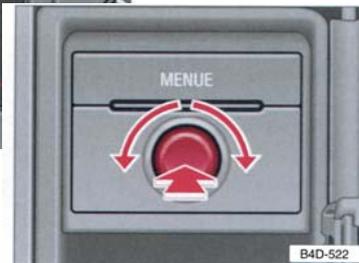


Die Tasten für die Menüsteuerung befinden sich im Ablagefach auf der Mittelkonsole hinter der Schaltkulisse.

„**MENUE**“-Taste drücken



Menüpunkt „**Einstellen**“ auswählen und durch Drücken des Drehknopfes bestätigen



Menüpunkt „**Reifendruck**“ auswählen und durch Drücken des Drehknopfes bestätigen





Durch Drücken des Drehknopfes Häkchen ✓ vor **„Drücke speichern!“** setzen

- Die Meldung **„Die aktuellen Luftdrücke wurden gespeichert!“** erscheint. Mit **„Zurück“** gelangen sie wieder ins Menü.

Nach dem Starten des Motors und nach einigen Minuten Fahrzeit (Einlernphase) ist das System aktiv.

## ! Fehlermeldungen:



System ist nicht verfügbar

- Laufräder sind nicht mit einem Radsensor ausgestattet
- Systemkomponenten sind defekt
- Transport von Rädern mit Radelektroniken im Fahrzeug
- Einlernphase nicht durchgeführt
- Schneeketten sind montiert

→ Ursachen überprüfen, ggf. Drücke nochmals speichern



System ist nicht aktiviert

→ zum Aktivieren, Häkchen ✓ vor **„Drücke speichern!“** setzen



Luftdruck zu niedrig

- betroffene Räder werden angezeigt (z.B. VL für Vorne Links)

→ Luftdruck korrigieren



Störmeldung

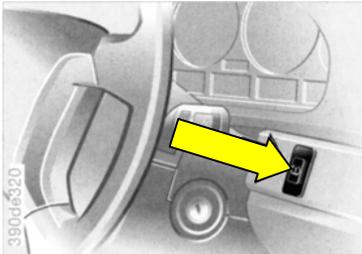
- starke elektro-magnetische Felder beeinflussen das System

→ keine Maßnahmen nötig

Reifen mit vorgeschriebenem Reifendruck befüllen.  
Zündschlüssel in Stellung 2 drehen.  
Motor nicht starten!

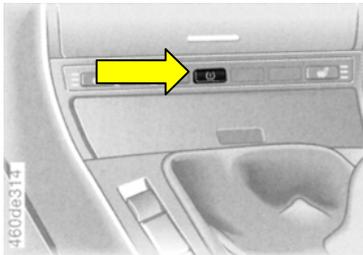
BMW  
3er (E46)

3er Reihe bis Bj. 09/99



RDC-Taste so lange drücken, bis die Kontrollleuchte  in der Instrumententafel für einige Sekunden gelb aufleuchtet.

3er Reihe ab Bj. 09/99



○ Das System speichert jetzt selbstständig den aktuellen Reifendruck.

Nach dem Starten des Motors und nach einigen Minuten Fahrzeit (Einlernphase) ist das System aktiv.

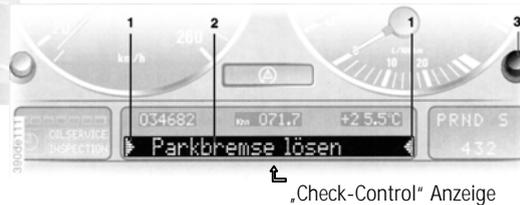
Reifen mit vorgeschriebenem Reifendruck befüllen.  
Zündschlüssel in Stellung 2 drehen.  
Motor **nicht** starten!

5er (E39), 7er (E38) Reihe, X5 (E53)



Die RDC-Taste so lange drücken, bis in der „Check-Control“ Anzeige die Meldung **„Reifendruck set“** erscheint.

○ Das System speichert jetzt selbstständig den aktuellen Reifendruck.



Nach dem Starten des Motors und nach einigen Minuten Fahrzeit (Einlernphase) ist das System aktiv.

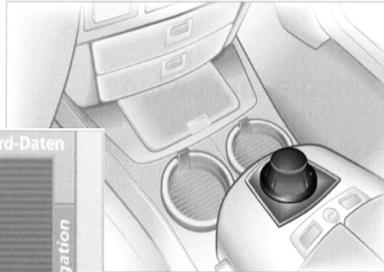
## ! Fehlermeldungen

Bei einer Störung leuchtet die Kontrollleuchte gelb auf bzw. erscheint in der „Check-Control“ die Anzeige „Reifenkontr. Inaktiv“. Dies geschieht, wenn

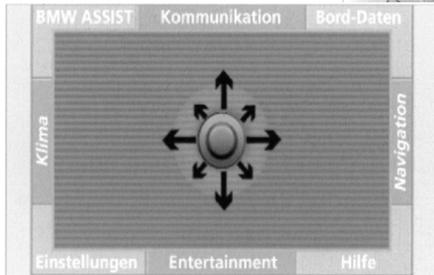
- ein Systemfehler auftritt  
→ bitte wenden Sie sich an Ihren BMW Service
- ein Rad ohne RDC-Elektronik montiert wird
- zusätzlich zum Reserverad weitere Räder mit RDC-Elektronik mitgeführt werden

Reifen mit vorgeschriebenem Reifendruck befüllen.  
Zündschlüssel in Stellung 2 drehen.  
Motor **nicht** starten!

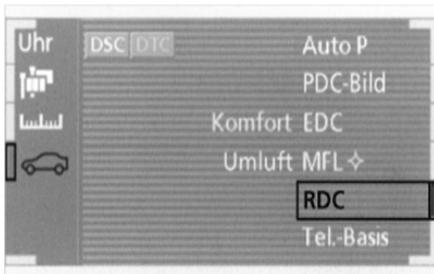
BMW  
7er (E65)  
ab 10/2001



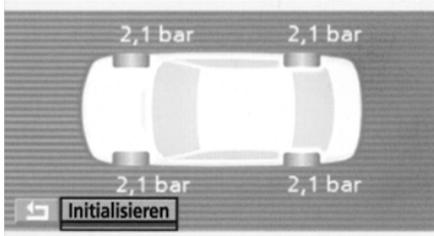
Mit dem Controller können Sie alle Funktionen des Control Displays bedienen.  
Die Bedienung funktioniert durch schieben, drehen und drücken des Controllers.



Controller in das Menü **„Einstellungen“** (links unten)  schieben. Durch Loslassen des Controllers wird das Menü dann ausgewählt.



Im Menü **„Einstellungen“** den Menüpunkt **„RDC“** durch drehen  des Controllers auswählen und durch drücken  des Controllers bestätigen.



**„Initialisieren“** (= Reifendruckwerte neu einstellen)

Im Initialisierungsmenü die Initialisierung auswählen  und bestätigen .

Mit  kommen Sie wieder in das Menü **„Einstellungen“**.

Nach dem Starten des Motors und nach einigen Minuten Fahrzeit (Einlernphase) ist das System aktiv.

## Zustandsanzeige im Control Display

Durch die Farbe der Reifen im Bildschirm wird der Zustand der Reifen wiedergegeben.

- **Grün:** Der Reifendruck entspricht dem gelernten Sollzustand
- **Gelb:** Der Reifendruck hat sich nach einiger Zeit verringert, was bei jedem Reifen normal ist => Fülldruck korrigieren!
- **Rot:** Druckverlust => Sofort anhalten, Geschwindigkeit reduzieren und heftige Brems- und Lenkmanöver vermeiden.
- **Schwarz:** Einlernphase => Das Lernen dauert einige Minuten.

RDC berücksichtigt, dass sich der Reifendruck im Fahrbetrieb ändert. Eine Korrektur ist nur nötig, wenn das RDC durch die Farbänderung am Bildschirm auffordert.

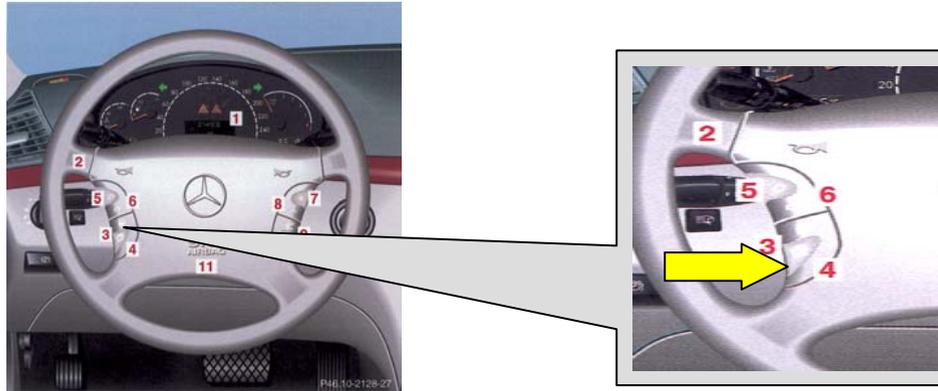
Werden Sie nach einer Korrektur des Fülldrucks aufgefordert, den Reifendruck zu prüfen, so waren die korrigierten Druckwerte nicht übereinstimmend. Bitte dann den Fülldruck nochmals prüfen und gemäß der in der Fülldrucktabelle vorgegebenen Werten richtig stellen. Anschließend muß das System erneut initialisiert werden.

# Mercedes-Benz

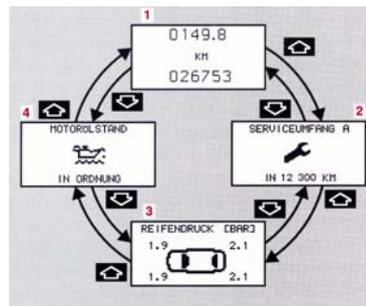
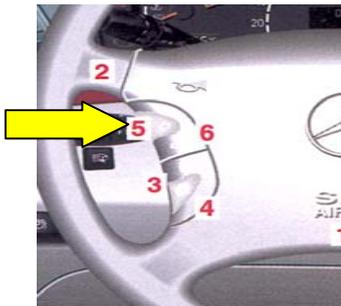
S-Klasse (W220)  
S-Klasse Coupé (C215)  
AMG E-Klasse (W210 AMG)

Reifen mit vorgeschriebenem Reifendruck befüllen.  
Elektronischen Schlüssel im Startschalter in Stellung 2 bringen.  
Motor **nicht** starten!

Wenn Tageskilometerzähler und Gesamtwegstreckenzähler nicht im Display angezeigt wird, Taste  oder  drücken bis Anzeige erscheint



Mit Taste  oder  durch die Grundmenüs „blättern“ bis Anzeige „REIFENDRUCK [ BAR ]“ erscheint



# Mercedes-Benz

S-Klasse (W220)  
S-Klasse Coupe (W215)  
AMG E-Klasse (W210 AMG)



Taste <sup>®</sup> rechts unten am Kombiinstrument gedrückt halten, bis die Anzeige **„SOLL DER AKTUELLE REIFENDRUCK ÜBERWACHT WERDEN?“** erscheint.



Taste <sup>®</sup> drücken, um die Reifendruckkontrolle zu aktivieren.

Nach dem Starten des Motors und nach einigen Minuten Fahrzeit (Einlernphase) ist das System aktiv.

## ! Fehlermeldungen:

In der Anzeige erscheint:

**„REIFENDRUCKKONTROLLE NEU AKTIVIEREN“**

→ der Vorgang muss wiederholt werden.

**„REIFENDRUCK- REIFEN ÜBERPRÜFEN“**

→ den Luftdruck in allen Reifen nochmals kontrollieren, ggf. korrigieren und **„REIFENDRUCKKONTROLLE AKTIVIEREN“** wiederholen.

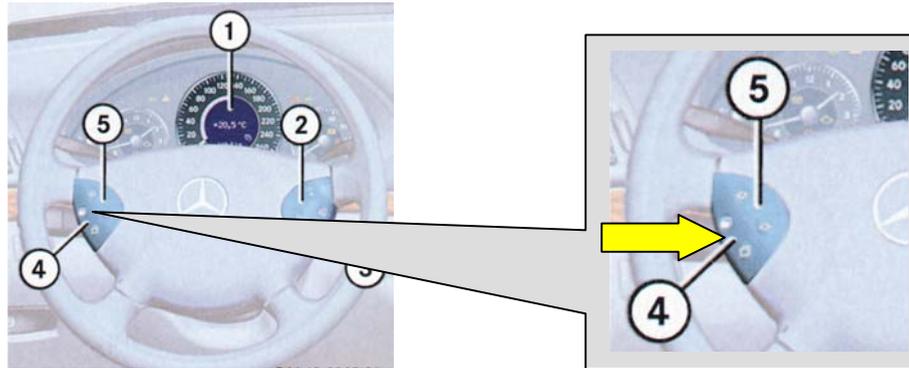
**„REIFENDRUCK-ZUR ZEIT NICHT AKTIV“**

→ Störfunktion z.B. aufgrund elektromagnetischer Felder

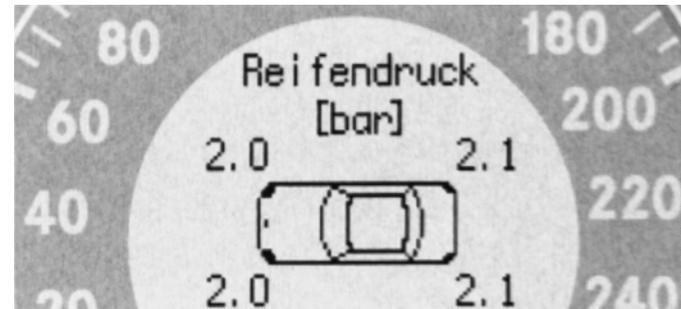
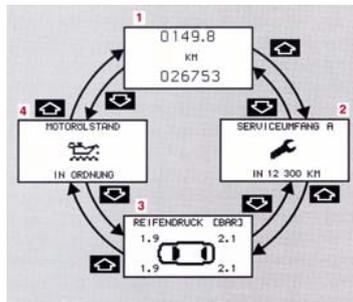
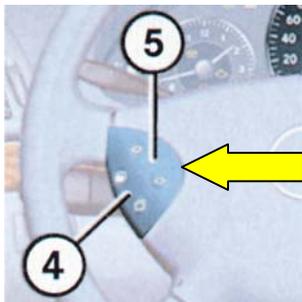
Reifen mit vorgeschriebenem Reifendruck befüllen.  
Zündung einschalten.

Mercedes-Benz  
E-Klasse (W211)  
ab 03/2002

Am Lenkrad so oft die Taste (4)  drücken bis Menü mit Standard Anzeige erscheint.



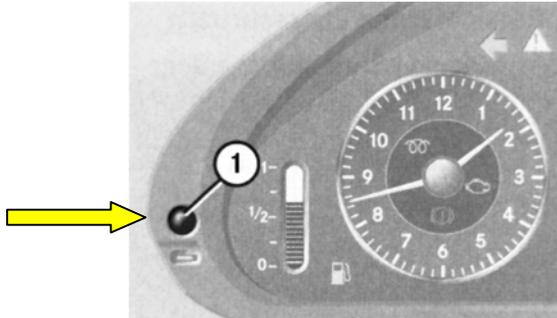
Am Lenkrad so oft auf die Taste (5)  drücken, bis der aktuelle Reifendruck an Multifunktionsdisplay mit Anzeige „REIFENDRUCK [BAR]“ erscheint.



# Mercedes-Benz

## E-Klasse (W211)

ab 03/2002



Zum Aktivieren der Reifendruckkontrolle den Rückstellknopf (1) drücken.  
Im Multifunktionsdisplay des Tachometers erscheint nun die Meldung:  
„Akt. Reifendruck überwachen?“  
Drücken Sie auf die Taste **+** (Ja).  
Im Multifunktionsdisplay erscheint nun folgende Meldung:  
„Reifendruckkontrolle aktiviert ! Druckanzeige nach einigen Min. Fahrt.“

Nach einigen Minuten Fahrzeit (Einlernphase) ist das System aktiv.

Sofern der Aktivierungsvorgang abgebrochen werden soll : Taste **-** (Nein) drücken.

## ! Fehlermeldungen:

Im Multifunktionsdisplay erscheint folgende Meldung:

**„REIFENDRUCKKONTROLLE NEU AKTIVIEREN“**

→ der Vorgang muss wiederholt werden.

**„REIFENDRUCK- REIFEN ÜBERPRÜFEN“**

→ den Luftdruck in allen Reifen nochmals kontrollieren, ggf. korrigieren und

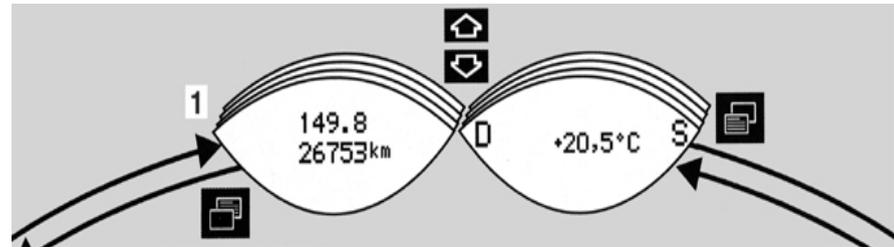
**„REIFENDRUCKKONTROLLE AKTIVIEREN“** wiederholen.

**„REIFENDRUCK-ZUR ZEIT NICHT AKTIV“**

→ Störfunktion z.B. aufgrund elektromagnetischer Felder

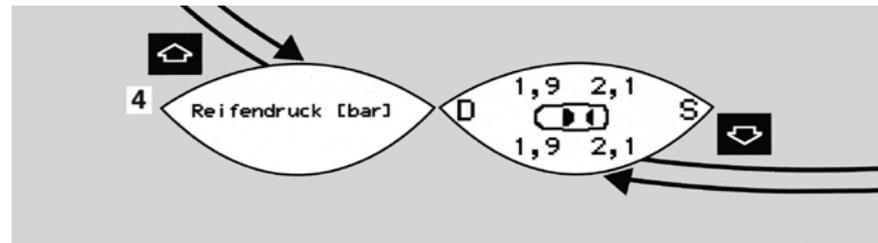
# Mercedes-Benz SL 500/600 (R230)

Reifen mit vorgeschriebenem Reifendruck befüllen.  
Elektronischen Schlüssel im Startschalter in Stellung 2 bringen.  
Motor **nicht** starten!



Wählen Sie bitte im Multifunktionsdisplay den Menüpunkt „Tages- und Gesamt-Wegstreckenzähler“ (1) mit den Tasten  oder  aus (3 und 4).

Mit den Tasten  oder  am Multifunktionslenkrad den Reifendruck auswählen (5 und 6).



# Mercedes-Benz SL 500/600 (R230)



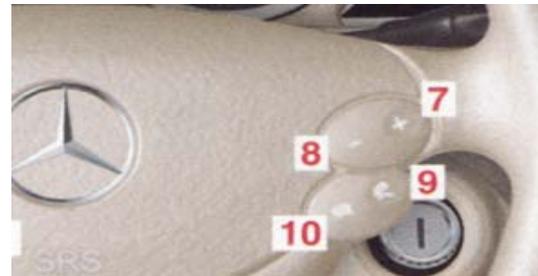
Reifendruck wird angezeigt.

Halten Sie nun den Rückstellknopf im Kombi-Instrument solange gedrückt bis „Akt. Reifendruck überwachen?“ angezeigt wird.



Mit der Taste **+** (Ja) aktivieren Sie die Reifendruckkontrolle (7).

Mit der Taste **-** (Nein) deaktivieren Sie die Reifendruckkontrolle (8).



Nach dem Starten des Motors und nach einigen Minuten Fahrzeit (Einlernphase) ist das System aktiv.



### **Einlernvorgang:**

Der Lernvorgang ist nach einigen Minuten Fahrzeit abgeschlossen.

Das System lernt die am Fahrzeug eingestellten Luftdrücke und überprüft, ob evtl. ein Radwechsel vorgenommen wurde.

Während der Lernphase ist das System verfügbar, warnt jedoch nur, wenn eine Abweichung des Reifenluftdrucks von mehr als 0,4 bar gegenüber dem Solldruck an einem oder mehreren Rädern (ggf. auch am Reserverad) vorliegt.

### **Transport von zusätzlichen Rädern:**

Werden durch den saisonbedingten Rädertausch zusätzliche Räder mit Radelektroniken im Koffer - oder Fahrgastraum transportiert, so kann das System zeitweise inaktiv sein.

Nach dem Ausladen der Räder muß das Reifendruck-Kontrollsystem, gemäß Anleitung, neu kalibriert werden.